

Peiner Bündnis für Toleranz



Einladung zur Veranstaltung

„Die extreme Rechte zwischen Harz und Heide“

- Wann:** Mittwoch, 3. Juni 2015 um 19:00 Uhr
Wo: Georgs Insel, Am Markt 14, 31224 Peine
Referent: David Janzen,
Fachjournalist und Sprecher
Bündnis gegen Rechts Braunschweig

In der Region rund um Peine mit den Nachbarstädten und Landkreisen Braunschweig, Hildesheim, Wolfsburg, Wolfenbüttel und Helmstedt organisieren sich Neonazis in „Aktionsgruppen“, der NPD/JN oder in der Partei „Die Rechte“.

Immer wieder tauchen auch neue Gruppen auf, wie jetzt aktuell der „Sturm 18 Wolfsburg“, der auch im Landkreis Peine mit Flugblättern gegen Flüchtlinge auf sich aufmerksam macht.

Mit den montäglichen „Spaziergängen von BRAGIDA“ haben sich zu dem bei uns eine Mischszene mit Rechtspopulisten und Rechten „Wutbürgern“ zu einer neuen nationalistischen Bewegung auf der Straße formiert.

David Janzen bietet an diesem Abend einen Überblick und eine Bestandsaufnahme neofaschistischer und neurechter Aktivitäten in unserer Region. Er belegt, dass Rechtsextremisten auch in Peine aktiv sind.

Zivilgesellschaftliches Engagement „gegen Rechts“ stellt dabei aktiven Verfassungsschutz dar. Die zahlreichen Bündnisse „gegen Rechts“ und „für Toleranz“ beweisen sich in diesem Zusammenhang als Schule der Demokratie. Sie verteidigen zivile Werte mit Zivilcourage. David Janzen stellt Beispiele erfolgreicher Bündnisarbeit vor.